

Presseinformation

28. Dezember 2015

Hilfsmittel im Wert von 100.000 Euro für Schulkinder mit Behinderungen in Niederösterreich

LR Schwarz: Größtmögliche Selbstständigkeit in Bildungseinrichtungen ermöglichen

Das NÖ Medienzentrum stellt für Kinder mit Sinnesbeeinträchtigung, kommunikativer und körperlicher Behinderung technische bzw. elektronische Hilfsmittel zur Verfügung, die eine Teilnahme am Unterricht ermöglichen oder erleichtern. Für Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz sind Unterrichts-Unterstützungen für Kinder mit Behinderungen besonders wertvoll: „Es muss unser gemeinsames Ziel sein, im Zusammenspiel von Familien und Bildungseinrichtungen jedes Kind an seine größtmögliche Selbstständigkeit für eine möglichst selbstbestimmte Lebensgestaltung heranzuführen.“

Allein im Jahr 2015 wurden Geräte und Software im Wert von rund 100.000 Euro für Schulkinder mit Behinderungen angekauft. Dazu zählen etwa Tafel-Lesesysteme, Augensteuerungssysteme, Vergrößerungssoftware, Screenreader oder Kommunikationsprogramme für Kinder, die nur eingeschränkt oder gar nicht sprechen können. „Wir konnten heuer beispielsweise die Allgemeine Sonderschule für schwerstbehinderte Kinder in Rogatsboden mit speziellen IT- und Kommunikationsprogrammen im Wert von mehr als 13.000 Euro ausstatten“, zeigt sich die Landesrätin erfreut.

„Jedes Kind hat das Recht auf eine seinen individuellen Möglichkeiten entsprechende Bildung, die ihm gesellschaftliche Teilnahme und berufliche Eingliederung im Rahmen seiner Fähigkeiten ermöglicht“, ist Schwarz überzeugt.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.